



90 Jahre Trachtenvereinigung Solothurn-Stadt und Umgebung

Die Trachtenvereinigung Solothurn-Stadt leistet einen wichtigen Beitrag an die Pflege, Erhaltung und Weiterentwicklung des Brauchtums in unserer Region. Verschiedene Bereiche wie Volkslied, Volkstanz und Trachten werden abgedeckt. Sie geht einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung mit elementaren Tätigkeiten wie Tanz, Musik und Gesang nach.

Die Trachtenvereinigung Solothurn-Stadt wurde am **26. April 1926** mit den Hauptzielen, die Solothurner Tracht zu erhalten, zu fördern und sie zu verbreiten, den Volkstanz und das Volkslied zu pflegen, die Verbundenheit und das Gemeinschaftserlebnis zu fördern, gegründet. Zu einer Zeit, als in unserem Kanton durch die grosse Industrialisierung viele wertvolle Kulturgüter sowie das gesamte Trachtenwesen in Vergessenheit geraten oder sogar verloren gegangen waren.

An der Landi 1939 in Zürich wurden zum ersten Mal alle Solothurner Trachten ausgestellt. Im Laufe der Jahre wurden bequemere und neue Formen der Trachten für Sommer und Winter entwickelt, die auch heute noch von uns Trachtenleuten gerne getragen werden. In einer Fotodokumentation wurde die Vielfalt der Solothurner Trachten im Jahr 2011 festgehalten. Auch Mitglieder der Trachtenvereinigung Solothurn-Stadt haben sich für dieses kantonale Projekt engagiert.

Die Volkslieder und Volkstänze werden jeweils am Mittwochabend geübt. Wie seit vielen Jahren besuchen die Trachtenleute von Solothurn am 1. Maisonntag die Bewohner im Altersheim Wengistein und bereiten ihnen und Interessierten eine Freude mit dem einstudierten Sing- und Tanzprogramm. Auch von umliegenden Altersresidenzen kommen Anfragen für Auftritte, denen wir nach Möglichkeit gerne Folge leisten. Ein weiterer Bestandteil in unserem Repertoire sind Lieder, die wir gerne zum Erntedank oder zur Umrahmung eines Gottesdienstes vortragen. Alle zwei Jahre laden wir an einem Donnerstagabend die Trachtenleute aus dem ganzen Kanton zu einem Volkstanzabend, zum „Tanzen uf em Märetplatz“, nach Solothurn ein.

Die Bruderschaft Sanctae Margarithae ersuchte 1942 die Trachtenträgerinnen, den Gottesdienst am „Chilbisonntag“ recht zahlreich zu besuchen. Wir besuchen diesen Gottesdienst auch heute noch.

Ein Abendbummel im Sommer und die Adventsfeier gehören zu unseren wiederkehrenden Aktivitäten. Die „Solothurner Trachtelüüt“, bestehend aus Mitgliedern von regionalen Trachtengruppen, stellten am 17. Mai 2015 im Museum Blumenstein anlässlich des internationalen Museumstages, Solothurner-Trachten vor und erfreuten die Besucher und Besucherinnen mit Volkstänzen und Volksliedern. Die zukunftsorientierte Zusammenarbeit und der Austausch über die Stadt-, Dorf- und Kantonsgrenzen hinaus sind für uns selbstverständlich geworden.

Langjährige Mitglieder der Trachtenvereinigung Solothurn-Stadt können auf ereignisreiche, schöne Zeiten zurückblicken und Geschichten von eidgenössischen und kantonalen Trachtenfesten erzählen. Die Trachtenleute freuen sich auch auf bevorstehende Feste und Aktivitäten. Ein weiterer Höhepunkt wird 2017 das „Unspunnenfest“ mit Umzug und Volkstanzfest in Interlaken sein.

Es wird nicht nur gesungen und getanzt. Mit umsichtiger Arbeit werden die gruppeneigenen Trachten gepflegt. Zu privaten wie auch repräsentativen Anlässen können diese Trachten gemietet werden.

Wir bemühen uns, mit unseren Tätigkeiten Traditionen und Volkskultur der heutigen Zeit anzupassen und weiterzugeben, so dass diese erhalten bleiben.